

Imkerverein Friedberg und Umgebung e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 11. März 2018
im Mehrzweckraum des Usa-Wellenbads in Bad Nauheim

Beginn: 14.39 Uhr
Ende: 17.15 Uhr

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Ernst Ruppel begrüßt die Imkerkolleginnen und -kollegen und stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 2

Annahme der Tagesordnung

Es gibt keine Wortmeldungen.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3

Totenehrung

Im vergangenen Jahr verstarben Robert Rieß, Volker Thierfelder und Helmut Lichtenecker.
Die Anwesenden erheben sich zu einer Schweigeminute.

TOP 4

Annahme des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 12. Februar 2017

Das Protokoll wurde den Mitgliedern vorab zugesandt und wird nicht verlesen; ein Leseexemplar liegt aus. Das Protokoll wird mit Mehrheit angenommen.

TOP 5

Jahresbericht 2017 des 1. Vorsitzenden

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung versandt und wird nicht verlesen; ein Leseexemplar liegt aus.

Es gibt keine Wortmeldungen. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.
Er ist als Anlage beigefügt.

TOP 6

Jahresbericht des Kassenwartes

Der Kassenwart Christoph Suberg ist nicht anwesend. Seinen Bericht liest der 1. Vorsitzende vor.

Der Geldmittelbestand betrug am 31.12.2016 € 7.903,50, am 31.12.2017 € 9.504,68.
Näheres zu Einnahmen und Ausgaben geht aus dem Kassenbericht hervor.

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 7

Bericht der Kassenprüfer

Timo Smietana und Hans Werner Eirich haben die Kasse geprüft. T. Smietana berichtet, dass die Kasse ordentlich geführt wurde – es gibt keine Beanstandungen.

TOP 8

Aussprache zu den Jahresberichten

T. Smietana merkt an, dass die Mitwirkung am „Markt der Region“ für den Verein ein Verlustgeschäft sei. Andreas Müller erläutert einen Beschluss des Vereins, der besagt, dass auf der genannten Veranstaltung die Standbetreuer ihren eigenen Honig verkaufen können. Eine kurze Aussprache über die Bedeutung der Teilnahme an diesem Markt schließt sich an.

TOP 9

Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Vorstands

Die Kassenprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Die Entlastung des Vorstands erfolgt ohne Gegenstimmen mit 4 Enthaltungen.

TOP 10

Neufassung der Satzung

Der Entwurf der neuen Satzung konnte auf der Homepage des Vereins eingesehen und runtergeladen werden. Ein Leseexemplar ist vorhanden.

E. Ruppel begründet den Beschluss zu einer Neufassung der Satzung, die aufgrund der anstehenden Neuwahl des Vorstands notwendig geworden war.

Stimmberechtigt sind 29 Mitglieder, ab 15.55 Uhr erhöht sich die Zahl auf 30 Personen.

Anne Mühlemeier liest die Paragraphen der neuen Satzung einzeln vor; nach jedem Paragraphen wird abgestimmt.

§ 1 - einstimmig angenommen

§ 2 - einstimmig angenommen

§ 3 - einstimmig angenommen

§ 4 - Ja-Stimmen 28

 Nein-Stimmen 1

 Enthaltungen 0

§ 5 - einstimmig angenommen

§ 6 - einstimmig angenommen

§ 7 - nach kurzer Diskussion wird folgende Ergänzung vorgeschlagen:

 §7.3. ... „Der bisherige Vorstand bleibt bis zur Eintragung des neuen Vorstands ins Vereinsregister im Amt.“

 - mit Ergänzung einstimmig angenommen

§ 8 - Ja-Stimmen 28

 Nein-Stimmen 1

 Enthaltungen 0

§ 9 - einstimmig angenommen

§ 10 - einstimmig angenommen

§ 11 - einstimmig angenommen

§ 12 - Ja-Stimmen 27

 Nein-Stimmen 0

 Enthaltungen 2

§ 13 - Ja-Stimmen 26

 Nein-Stimmen 1

 Enthaltungen 2

Die anschließende Abstimmung über die Gesamtsatzung hat folgendes Ergebnis:

Ja-Stimmen 30

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 0

Damit ist die Neufassung der Satzung beschlossen.

TOP 11

Bestimmung einer Wahlleitung

Reinhold Witzel wird einstimmig zum Wahlleiter bestimmt. Das Protokoll erstellt die Schriftführerin.

TOP 12

Wahl des Vorstands

Der künftige Vorstand besteht aus 8 bis max. 16 Mitgliedern. Vorgeschlagen werden: Andreas Ihl, Andreas Müller, Anne Mühlmeier, Benno Jungblut, Britta Mörschel, Camille Hoffmann, Julia Schneider, Kyra Kapsreiter, Maren Sykora, Oliver Vollmers, Simone Parbel, Tatjana von Derschau, Timo Smietana, Thomas Jäschke.

Die vorgeschlagenen Mitglieder stellen sich vor. Andreas Müller beantragt eine Wahl en bloc. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ergebnis der Wahl:

Die vorgeschlagenen Mitglieder werden einstimmig gewählt.

TOP 13

Wahl der Kassenprüfer

Zu Kassenprüfern werden Armin Maier (in Abwesenheit) und Hans-Werner Eirich einstimmig mit 1 Enthaltung gewählt.

TOP 14

Anträge

a. Antrag des seitherigen Vorstandes auf einen Grundsatzbeschluss Beteiligung am Hüttenbau auf dem Dorheimer Wingert in Zusammenarbeit mit der NABU-Ortsgruppe Friedberg e. V.

Ernst Ruppel erläutert den Antrag und weist auf den Bedarf an Schulungsraum und an Lagermöglichkeiten für Imkereimaterial hin. Axel Müller (NABU FB) schildert die Angelegenheit aus Sicht der NABU-Ortsgruppe.

Nach Diskussion über die Formulierung wird folgende Änderung vorgeschlagen:

Antrag des seitherigen Vorstandes auf Projektweiterverfolgung: „Beteiligung am Hüttenbau auf dem Dorheimer Wingert in Zusammenarbeit mit der NABU-Ortsgruppe Friedberg e. V.“

Abstimmung: Der Antrag wird mit der genannten Umformulierung einstimmig angenommen.

b. Weitere Anträge

Es gibt keine weiteren Anträge.

TOP 15

Informationen über geplante Vereinsaktivitäten 2018

- Ab 24.3. bis Mitte Juli sollen samstags regelmäßige Praxistage stattfinden (abhängig von Witterung und Interesse).

- Die Stadt Friedberg fragt an, ob der Imkerverein ein Hochbeet im Burggarten betreuen würde. Interessenten können sich beim Vorstand melden.

- Am 23. 3. ist der Hessische Rundfunk zwischen 10.00 und 12.00 Uhr am Vereinsbienenstand, Unterstützer sind herzlich willkommen.

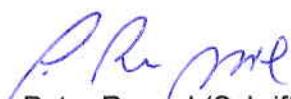
- Am 25.3. findet die Überreichung des Hessischen Imkerpreises (2. Preis für unseren Verein) im Rahmen des Hessischen Imkertags in Idstein statt.
- 10.6. Beteiligung am Wetterauer Landgenussfest in Staden (wenn Interesse vorhanden)

TOP 16

Verschiedenes

- Herr König bietet diverse Sämlinge an und bittet um Informationen zur Erhöhung des LHI-Beitrags. E. Ruppel erläutert den Sachverhalt.
- Herr Jäschke weist auf die Jahreshauptversammlung des Imkerkreisvereins am 20.3. hin und bittet um Teilnahme.
- Herr König bittet um Informationen zum „Eulenhaus“ in Butzbach. Christian von Derschau erläutert das Konzept des Vereins.
- Herr König befürchtet Wassermangel für die Bienen und stellt sein System zur „Wasserförderung“ vor.
- Herr Glaum schlägt vor, den Abriss der alten NABU-Hütten in Eigenregie auszuführen statt eine Firma zu beauftragen. Man will diesen Vorschlag weiterverfolgen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Ernst Ruppel die Versammlung mit dem Dank an alle Beteiligten.



Petra Ruppel (Schriftführerin)



Ernst Ruppel (ehem. 1. Vorsitzender)